



Ordentliche Mitgliederversammlung 06. Juli 2017



Josef Laumer, Landrat

Herzlich Willkommen
zur
Ordentlichen
Mitgliederversammlung 2017

Tagesordnung – Teil 1

1. Begrüßung

Josef Laumer, Vorsitzender

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Josef Laumer, Vorsitzender

3. Vorstellung Bildungskordinatorin für Neuzugewanderte

Aufgaben und Erfahrungsbericht

Referentin: Dr. Verena Sattler

4. Regionalentwicklungsverein

4.1 Tätigkeitsbericht

4.2 Kassenbericht

4.3 Kassenprüfbericht

4.4 Entlastung der Vorstandschaft und Geschäftsführung

4.5 Vorbereitung satzungsmäßiger Neuwahlen

4.6 Evaluierung

Josef Laumer, Vorsitzender – Josefine Hilmer, Geschäftsführerin – Joseph Loibl, Rechnungsprüfer

5. Regionalentwicklungsverein – Förderprogramme und weitere Aufgaben

5.1 Tätigkeitsbericht LEADER

5.1.1 Projektmanagement

5.1.2 Finanzmanagement

Josef Laumer, Vorsitzender – Josefine Hilmer, Geschäftsführerin

5.2 Tätigkeitsbericht Regionalmanagement

5.2.1 Projektmanagement

5.2.2 Finanzmanagement

Josef Laumer, Vorsitzender – Carolin Riepl, Regionalmanagerin

5.3 Tätigkeitsbericht Projektmanagement Energiewende

5.3.1 Projektmanagement

5.3.2 Finanzmanagement

Josef Laumer, Vorsitzender – Carolin Riepl, Regionalmanagerin

5.4 Entlastung Vorstandschaft und Geschäftsführung

Josef Laumer, Vorsitzender – Carolin Riepl, Regionalmanagerin

6. LEADER – Projekt *Unterstützung Bürgerengagement*

Josef Laumer, Vorsitzender – Josefine Hilmer, Geschäftsführerin

7. Vorstellung – Trägerverein Europaregion Donau-Moldau e.V.

7.1 Neues Beratungsbüro Niederbayern - bayerisch-tschechischer Grenzraum

7.2 Netzwerkmanagement Bayern-Böhmen

7.3 EU-Förderberatung für die EU-Förderprogramme Interreg B und Interreg Europe

Referentinnen: Jaroslawa Pongratz, Netzwerkmanagerin Bayern-Böhmen

Verena Pfeffer, Fördermittelberaterin EU-Programme Interreg Europe und Interreg B (Mitteleuropa & Donauprogramm)

8. Wünsche und Anträge

Josef Laumer, Vorsitzender

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

durch den Vorsitzenden

- Form- und fristgerecht geladen mit Schreiben vom 06.06.2017 unter Angabe der Tagesordnung –
§ 13 Abs. 1 und 2 der Satzung
- Form- und fristgerechter Zugang per Email/Post am 08.06.2017
§ 13 Abs. 5 der Satzung
- Beschlussfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden
§ 14 Abs. 1 der Satzung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und der anwesenden Mitgliederzahl



Verpflichtung zur Evaluierung

Übergreifendes Regionales Entwicklungskonzept 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen

- Selbstevaluierung jeder Fachsäule / jedes Managements zum Ende der jeweiligen Förderphase
- JI in der Mitgliederversammlung in Form einer Matrix mit Bewertung durch Klebepunkte

Die Förderprogramme

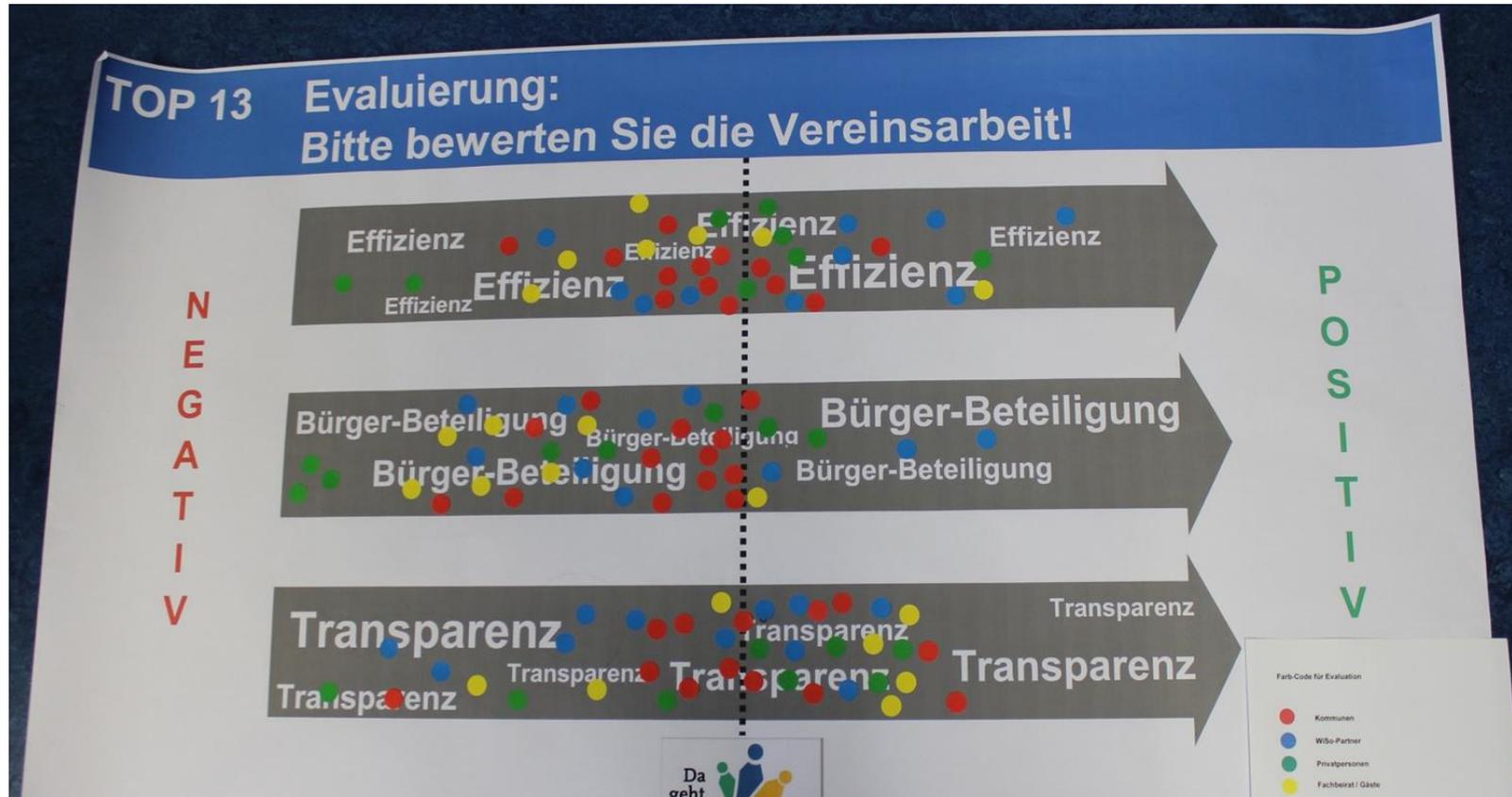
- LEADER
- Regionalmanagement



TOP 4 Regionalentwicklungsverein

4.6 Evaluierung

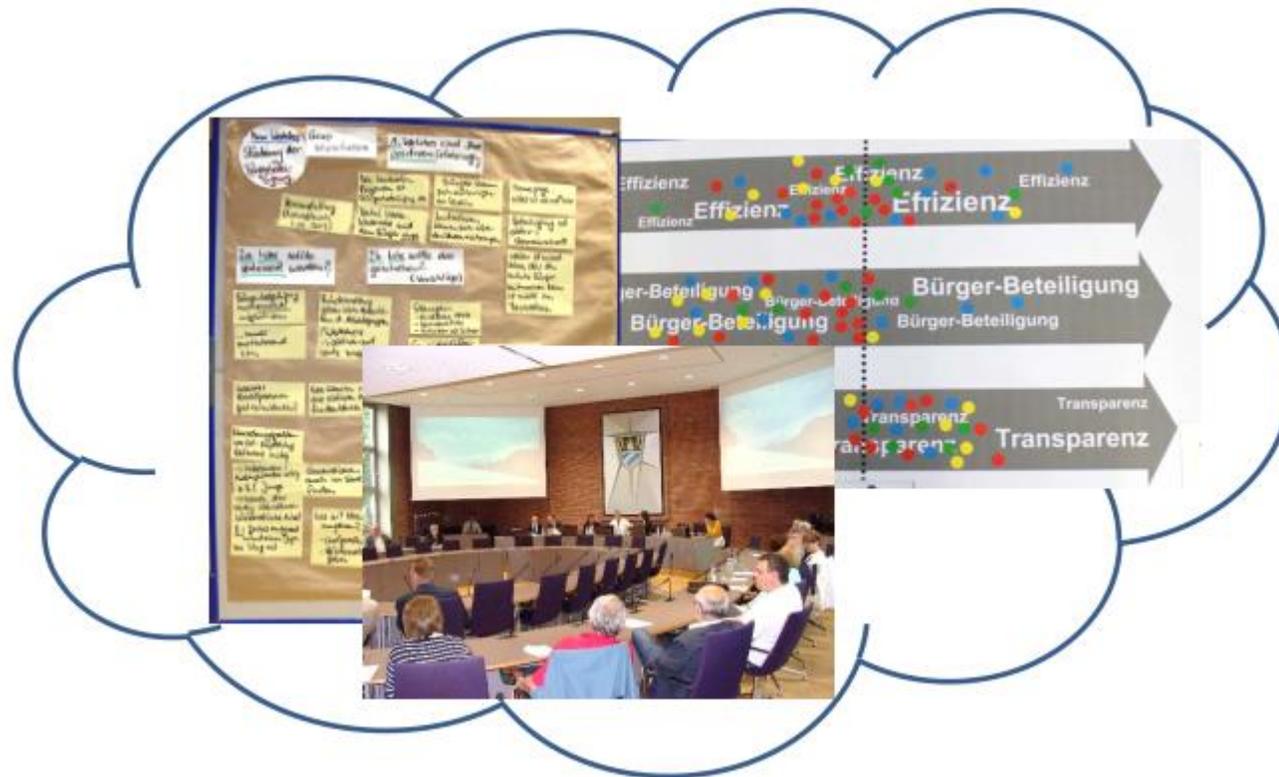
Mitgliederversammlung am 29. Oktober 2015



http://www.landkreis-straubing-bogen.de/media/3178/150929_praesentation-rev-jhv-2015_kr.pdf



Mitgliederversammlung am 09. Juni 2016



http://www.landkreis-straubing-bogen.de/media/3997/160609_dokumentation-workshop.pdf

Mitgliederversammlung am 09. Juni 2016

Was sollte verbessert werden?	Wie sollte das geschehen?
Mini-Workshop „Herstellen von mehr Transparenz“	
Bürgernahe Sprache	Fremdwörter vermeiden Umgangssprache, kurze Sätze
Organigramm REV deutlicher; Strukturen und Abwicklung sind schwer zu verstehen; Was macht der REV eigentlich?	Flyer: Der REV stellt sich vor; Projekte öffentlich darstellen; Sonderseite Zeitung; Aktionstage bei Projekten → sehen
Homepage schwer zu finden	Impulse um aktiv auf Seite zu gehen → Presse / → Radio / → TV Soziale Medien (Facebook, WhatsApp etc.)
Bürgerbeteiligung/ -versammlung	Wettbewerb/ Ideen! / Sachpreise
Transparenz Förderfähigkeit	Vereinfachung der Formulare
Verwaltungsaufwand und Bürokratie	

Mitgliederversammlung am 09. Juni 2016

Was sollte verbessert werden?	Wie sollte das geschehen?
Mini-Workshop „Bürgerbeteiligung stärken“	
Bürgerbeteiligung muss einfach möglich und motivierend sein	Rückmeldung geben über Aktivitäten der Arbeitsgruppen/ Workshops; aktiver auf Leute zugehen
Wie können wir die aktiven Köpfe für den Verein finden?	Gemeindeblätter nutzen für Ideen und Aktiven-Suche, v. a. auch junge Leute
Sitzungen effizienter machen	einfache Texte; barrierefrei; kürzer als bisher,
Umsetzungsproblem vor Ort: Empfehlung/ Referenz nötig	→ Mittelsmann/ Multiplikator nötig z. B. f. Junge, auch verschiedene Generationen im Verein finden → könnte der Verein übernehmen: z. B. die bürokratische Arbeit → Ideen aufgreifen und Rückmeldung geben → jedes Mitglied nimmt einen jungen Menschen zur Sitzung mit
Grundsatzfrage: Welches Ziel hat der Verein? Wieviel Privatpersonen gibt es im Verein? Bottom-up-Prinzip ist derzeit nicht spürbar	

Mitgliederversammlung am 09. Juni 2016

Was sollte verbessert werden?	Wie sollte das geschehen?
Mini-Workshop „Verbessern der Effizienz“	
Einbeziehung des Fachbeirats	Früher, direkter kommunizieren + Unterlagen bereitstellen
Mitgliederversammlung	Unterlagen an MV vorab schicken; Erinnerung an Termin nach der Einladung; Praxisnahe Präsentationen; kompakte Sitzordnung in den Versammlungen durch die Mitglieder;
Übergeordnete Strukturen sind nicht effizient (Förderprogramme...); komplizierter und aufwendiger Prozess, daher wenig effizient	„Musterförderanträge“ für jeweiliges Programm; Ausfüllinformation für Formulare;

TOP 4 Regionalentwicklungsverein

4.6 Evaluierung - Bitte bewerten Sie die Vereinsarbeit!

Die Förderprogramme werden effizient umgesetzt.

stimme zu



kann ich nicht beurteilen



stimme nicht zu

Die Vereinsarbeit wird transparent und verständlich vermittelt.

stimme zu



kann ich nicht beurteilen



stimme nicht zu



Der Regionalentwicklungsprozess bietet ausreichend Möglichkeiten, sich zu beteiligen.

stimme zu



kann ich nicht beurteilen



stimme nicht zu



LEGENDE
SEKTOREN:

ROT = ÖFFENTLICH
GRÜN = PRIVATPERSONEN
BLAU = WISO PARTNER
GELB = FACHBEIRAT



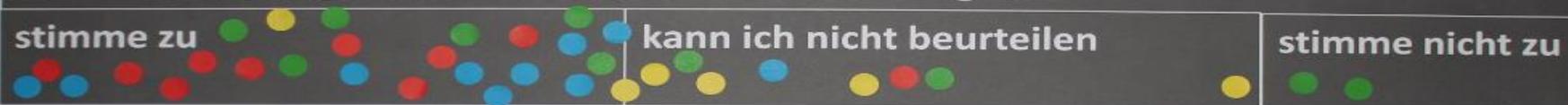
TOP 4 Regionalentwicklungsverein

4.6 Evaluierung – Ergebnis 2017

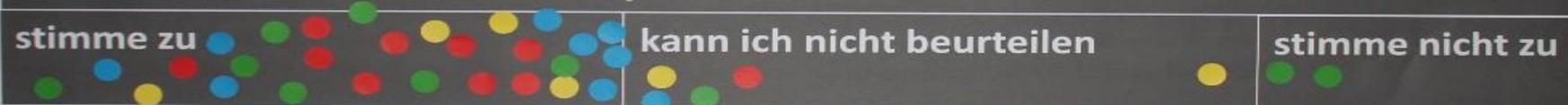
TOP 4 Regionalentwicklungsverein

4.6 Evaluierung - Bitte bewerten Sie die Vereinsarbeit!

Die Förderprogramme werden effizient umgesetzt.



Die Vereinsarbeit wird transparent und verständlich vermittelt.



Der Regionalentwicklungsprozess bietet ausreichend Möglichkeiten, sich zu beteiligen.

